

EasyValid Kit aq, 6 x 5 Vials, 1.5 ml, Part Number PSS-DXTVAL

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens
1.1 Produktidentifikator

Produktname	:	EasyValid Kit aq, 6 x 5 Vials, 1.5 ml, Part Number PSS-DXTVAL
CAS-Nummer	:	PUL, nominal Mw: 9057-02-7 6000-400000 g/mol DXT, nominal Mw: 9004-54-0 50000-60000 g/mol DXT, nominal Mw 180 g/mol 50-99-7 DXT, nominal Mw 504 g/mol 207511-08-8
Teile-Nr. (Chemikalien-Kit)	:	PSS-DXTVAL
Teile-Nr.	:	PUL, nominal Mw: PSS-pul400k, PSS-pul50k, PSS-pul6k, PSS-pul200k, PSS-pul22k, PSS-pul110k, PSS-pul10k 6000-400000 g/mol DXT, nominal Mw: PSS-dxt50k, PSS-dxtb60k 50000-60000 g/mol DXT, nominal Mw 180 g/mol PSS-dxt180 DXT, nominal Mw 504 g/mol PSS-dxt504 mol

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen	:	Reagenzien und Standards für die Verwendung in Labors für analytische Chemie 5 Probenflaschen PSS-pul400k PUL, nominal Mw 400,000 g/mol, 0.0015 g PSS-pul50k PUL, nominal Mw 50,000 g/mol, 0.0015 g PSS-pul6k PUL, nominal Mw 6,000 g/mol, 0.0015 g PSS-dxt504 DXT, nominal Mw 504 g/mol, 0.0015 g 5 Probenflaschen PSS-pul200k PUL, nominal Mw 200,000 g/mol, 0.0015 g PSS-pul22k PUL, nominal Mw 22,000 g/mol, 0.0015 g 5 Probenflaschen PSS-pul110k PUL, nominal Mw 110,000 g/mol, 0.0015 g PSS-pul10k PUL, nominal Mw 10,000 g/mol, 0.0015 g 5 Probenflaschen PSS-dxt180 DXT, nominal Mw 180 g/mol, 0.0015 g 5 Probenflaschen PSS-dxt50k DXT, nominal Mw 50,000 g/mol, 0.0015 g 5 Probenflaschen PSS-dxtb60k DXT br, nominal Mw 60,000 g/mol, 0.003 g
------------------------------------	---	--

Verwendungen von denen abgeraten wird : Keine bekannt.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Agilent Technologies Deutschland GmbH
 Hewlett-Packard-Str. 8
 76337 Waldbronn
 Deutschland
 0800 603 1000

E-Mail-Adresse der verantwortlichen Person für dieses SDB : pdl-msds_author@agilent.com

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**1.4 Notrufnummer**

Notrufnummer (mit Öffnungszeiten) : CHEMTREC®: 0800-181-7059

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Produktdefinition : PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol Stoff mit einem Bestandteil
 DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol Stoff mit einem Bestandteil
 DXT, nominal Mw 180 g/mol Stoff mit einem Bestandteil
 DXT, nominal Mw 504 g/mol Stoff mit einem Bestandteil

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]

Nicht eingestuft.

PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol Das Produkt ist nicht als gefährlich eingestuft gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 und deren Änderungen.
 DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol Das Produkt ist nicht als gefährlich eingestuft gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 und deren Änderungen.
 DXT, nominal Mw 180 g/mol Das Produkt ist nicht als gefährlich eingestuft gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 und deren Änderungen.
 DXT, nominal Mw 504 g/mol Das Produkt ist nicht als gefährlich eingestuft gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 und deren Änderungen.

Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen H-Sätze.

Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Signalwort : PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol Kein Signalwort.
 DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol Kein Signalwort.
 DXT, nominal Mw 180 g/mol Kein Signalwort.
 DXT, nominal Mw 504 g/mol Kein Signalwort.

Gefahrenhinweise : PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
 DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
 DXT, nominal Mw 180 g/mol Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
 DXT, nominal Mw 504 g/mol Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

Sicherheitshinweise

Prävention : PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol Nicht anwendbar.
 DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol Nicht anwendbar.
 DXT, nominal Mw 180 g/mol Nicht anwendbar.
 DXT, nominal Mw 504 g/mol Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

Reaktion	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol DXT, nominal Mw 180 g/ mol DXT, nominal Mw 504 g/ mol	Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar.
Lagerung	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol DXT, nominal Mw 180 g/ mol DXT, nominal Mw 504 g/ mol	Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar.
Entsorgung	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol DXT, nominal Mw 180 g/ mol DXT, nominal Mw 504 g/ mol	Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar.
Ergänzende Kennzeichnungselemente	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol DXT, nominal Mw 180 g/ mol DXT, nominal Mw 504 g/ mol	Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar.
Anhang XVII - Beschränkung der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Mischungen und Erzeugnisse	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol DXT, nominal Mw 180 g/ mol DXT, nominal Mw 504 g/ mol	Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar.
<u>Spezielle Verpackungsanforderungen</u>		
Tastbarer Warnhinweis	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol DXT, nominal Mw 180 g/ mol DXT, nominal Mw 504 g/ mol	Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar.

2.3 Sonstige Gefahren

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

Das Produkt entspricht den Kriterien für PBT- oder vPvB-Stoffen gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

	PBT	P	B	T	vPvB	vP	vB
PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Nein	Ja	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Nein	N/A	N/A	Nein	N/A	N/A	N/A
DXT, nominal Mw 180 g/mol	Nein	N/A	N/A	Nein	N/A	N/A	N/A
DXT, nominal Mw 504 g/mol	Nein	N/A	N/A	Nein	N/A	N/A	N/A

Andere Gefahren, die zu keiner Einstufung führen

PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol Kann in Luft brennbare Staubkonzentrationen bilden.
 DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol Keine bekannt.
 DXT, nominal Mw 180 g/mol Kann in Luft brennbare Staubkonzentrationen bilden.
 DXT, nominal Mw 504 g/mol Kann in Luft brennbare Staubkonzentrationen bilden.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol Stoff mit einem Bestandteil
 DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol Stoff mit einem Bestandteil
 DXT, nominal Mw 180 g/mol Stoff mit einem Bestandteil
 DXT, nominal Mw 504 g/mol Stoff mit einem Bestandteil

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Identifikatoren	%	Einstufung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte, M-Faktoren und ATEs	Typ
PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol Pullulan	EG: 232-945-1 CAS: 9057-02-7	100	Nicht eingestuft.	-	[1]
DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol Dextran	EG: 232-677-5 CAS: 9004-54-0	100	Nicht eingestuft.	-	[1]
DXT, nominal Mw 180 g/mol Glucose	REACH #: Anhang IV	100	Nicht eingestuft.	-	[1]

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

<p>DXT, nominal Mw 504 g/mol</p> <p>D-Glucose, O-α-D-glucopyranosyl-(1→4)-O-α-D-glucopyranosyl-(1→4)-hydrate</p>	<p>EG: 200-075-1 CAS: 50-99-7</p> <p>EG: 214-174-2 CAS: 207511-08-8</p>	<p>100</p>	<p>Nicht eingestuft.</p> <p>Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen H-Sätze.</p>	<p>-</p>	<p>[1]</p>
---	---	------------	--	----------	------------

Enthält keine weiteren Inhaltsstoffe, die nach gegenwärtigem Kenntnisstand des Lieferanten eingestuft sind und zur Einstufung des Stoffes beitragen und die dadurch in diesem Abschnitt genannt werden müssten.

Typ

- PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol [1] Bestandteil
- DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol [1] Bestandteil
- DXT, nominal Mw 180 g/mol [1] Bestandteil
- DXT, nominal Mw 504 g/mol [1] Bestandteil

Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Augenkontakt

- : PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen. Bei Reizung einen Arzt hinzuziehen.
- DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen. Bei Reizung einen Arzt hinzuziehen.
- DXT, nominal Mw 180 g/mol Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen. Bei Reizung einen Arzt hinzuziehen.
- DXT, nominal Mw 504 g/mol Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen. Bei Reizung einen Arzt hinzuziehen.

Inhalativ

- : PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen.
- DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen.
- DXT, nominal Mw 180 g/mol Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen.
- DXT, nominal Mw 504 g/mol Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Hautkontakt	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Kontaminierte Haut mit reichlich Wasser abspülen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen.
	: DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Kontaminierte Haut mit reichlich Wasser abspülen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen.
	: DXT, nominal Mw 180 g/ mol	Kontaminierte Haut mit reichlich Wasser abspülen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen.
	: DXT, nominal Mw 504 g/ mol	Kontaminierte Haut mit reichlich Wasser abspülen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen.
Verschlucken	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Den Mund mit Wasser ausspülen. Wurde der Stoff verschluckt und ist die betroffene Person bei Bewusstsein, kleine Mengen Wasser zu trinken geben. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen.
	: DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Den Mund mit Wasser ausspülen. Wurde der Stoff verschluckt und ist die betroffene Person bei Bewusstsein, kleine Mengen Wasser zu trinken geben. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen.
	: DXT, nominal Mw 180 g/ mol	Den Mund mit Wasser ausspülen. Wurde der Stoff verschluckt und ist die betroffene Person bei Bewusstsein, kleine Mengen Wasser zu trinken geben. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen.
	: DXT, nominal Mw 504 g/ mol	Den Mund mit Wasser ausspülen. Wurde der Stoff verschluckt und ist die betroffene Person bei Bewusstsein, kleine Mengen Wasser zu trinken geben. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen.
Schutz der Ersthelfer	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.
	: DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.
	: DXT, nominal Mw 180 g/ mol	Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.
	: DXT, nominal Mw 504 g/ mol	Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit

Augenkontakt	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Exposition gegenüber Konzentrationen in der Luft, die über den gesetzlichen oder empfohlenen Grenzwerte liegen, können Augenreizungen verursachen.
	: DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: DXT, nominal Mw 180 g/ mol	Exposition gegenüber Konzentrationen in der Luft, die über den gesetzlichen oder empfohlenen Grenzwerte liegen, können Augenreizungen verursachen.
	: DXT, nominal Mw 504 g/ mol	Exposition gegenüber Konzentrationen in der Luft, die über den gesetzlichen oder empfohlenen Grenzwerte liegen, können Augenreizungen verursachen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Inhalativ	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Exposition gegenüber Konzentrationen in der Luft, die über den gesetzlichen oder empfohlenen Grenzwerte liegen, können Reizungen der Nase, des Rachens und der Lungen verursachen.
	DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	DXT, nominal Mw 180 g/mol	Exposition gegenüber Konzentrationen in der Luft, die über den gesetzlichen oder empfohlenen Grenzwerte liegen, können Reizungen der Nase, des Rachens und der Lungen verursachen.
	DXT, nominal Mw 504 g/mol	Exposition gegenüber Konzentrationen in der Luft, die über den gesetzlichen oder empfohlenen Grenzwerte liegen, können Reizungen der Nase, des Rachens und der Lungen verursachen.
Hautkontakt	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	DXT, nominal Mw 180 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	DXT, nominal Mw 504 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Verschlucken	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	DXT, nominal Mw 180 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	DXT, nominal Mw 504 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

Zeichen/Symptome von Überexposition

Augenkontakt	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Zu den Symptomen können gehören: Reizung Rötung
	DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Keine spezifischen Daten.
	DXT, nominal Mw 180 g/mol	Zu den Symptomen können gehören: Reizung Rötung
	DXT, nominal Mw 504 g/mol	Zu den Symptomen können gehören: Reizung Rötung
Inhalativ	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Zu den Symptomen können gehören: Reizungen der Atemwege Husten
	DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Keine spezifischen Daten.
	DXT, nominal Mw 180 g/mol	Zu den Symptomen können gehören: Reizungen der Atemwege Husten
	DXT, nominal Mw 504 g/mol	Zu den Symptomen können gehören: Reizungen der Atemwege Husten

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Hautkontakt	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Keine spezifischen Daten.
	DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Keine spezifischen Daten.
	DXT, nominal Mw 180 g/ mol	Keine spezifischen Daten.
	DXT, nominal Mw 504 g/ mol	Keine spezifischen Daten.
Verschlucken	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Keine spezifischen Daten.
	DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Keine spezifischen Daten.
	DXT, nominal Mw 180 g/ mol	Keine spezifischen Daten.
	DXT, nominal Mw 504 g/ mol	Keine spezifischen Daten.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Symptomatisch behandeln. Bei Verschlucken oder Inhalieren größerer Mengen sofort den Spezialisten der Giftinformationszentrale kontaktieren.
	DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Symptomatisch behandeln. Bei Verschlucken oder Inhalieren größerer Mengen sofort den Spezialisten der Giftinformationszentrale kontaktieren.
	DXT, nominal Mw 180 g/ mol	Symptomatisch behandeln. Bei Verschlucken oder Inhalieren größerer Mengen sofort den Spezialisten der Giftinformationszentrale kontaktieren.
	DXT, nominal Mw 504 g/ mol	Symptomatisch behandeln. Bei Verschlucken oder Inhalieren größerer Mengen sofort den Spezialisten der Giftinformationszentrale kontaktieren.
Besondere Behandlungen	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Keine besondere Behandlung.
	DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Keine besondere Behandlung.
	DXT, nominal Mw 180 g/ mol	Keine besondere Behandlung.
	DXT, nominal Mw 504 g/ mol	Keine besondere Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel**

Geeignete Löschmittel	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Löschpulver, CO ₂ , alkoholresistenten Schaum oder Sprühwasser verwenden.
	DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Löschpulver, CO ₂ , alkoholresistenten Schaum oder Sprühwasser verwenden.
	DXT, nominal Mw 180 g/ mol	Löschpulver, CO ₂ , alkoholresistenten Schaum oder Sprühwasser verwenden.
	DXT, nominal Mw 504 g/ mol	Löschpulver, CO ₂ , alkoholresistenten Schaum oder Sprühwasser verwenden.
Ungeeignete Löschmittel	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Hochdruckmedien vermeiden, die zur Bildung eines potenziell explosiven Staub-Luft-Gemischs führen können.
	DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Keine bekannt.
	DXT, nominal Mw 180 g/ mol	Hochdruckmedien vermeiden, die zur Bildung eines potenziell explosiven Staub-Luft-Gemischs führen können.
	DXT, nominal Mw 504 g/ mol	Hochdruckmedien vermeiden, die zur Bildung eines potenziell explosiven Staub-Luft-Gemischs führen können.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Gefahren, die von dem Stoff oder der Mischung ausgehen	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Kann bei Dispersion ein explosionsgefährliches Staub-Luft-Gemisch bilden.
	: DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Keine besondere Feuer- oder Explosionsgefahr.
	: DXT, nominal Mw 180 g/mol	Kann bei Dispersion ein explosionsgefährliches Staub-Luft-Gemisch bilden.
	: DXT, nominal Mw 504 g/mol	Kann bei Dispersion ein explosionsgefährliches Staub-Luft-Gemisch bilden.
Gefährliche Verbrennungsprodukte	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören: Kohlendioxid Kohlenmonoxid
	: DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören: Kohlendioxid Kohlenmonoxid
	: DXT, nominal Mw 180 g/mol	Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören: Kohlendioxid Kohlenmonoxid
	: DXT, nominal Mw 504 g/mol	Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören: Kohlendioxid Kohlenmonoxid

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Feuerwehrpersonal	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Behälter aus dem Brandbereich entfernen, falls dies gefahrlos möglich ist. Dem Feuer ausgesetzte Behälter mit Sprühwasser kühlen.
	: DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.
	: DXT, nominal Mw 180 g/mol	Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Behälter aus dem Brandbereich entfernen, falls dies gefahrlos möglich ist. Dem Feuer ausgesetzte Behälter mit Sprühwasser kühlen.
	: DXT, nominal Mw 504 g/mol	Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Behälter aus dem Brandbereich entfernen, falls dies gefahrlos möglich ist. Dem Feuer ausgesetzte Behälter mit Sprühwasser kühlen.
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden. Kleidung für Feuerwehrleute (einschließlich Helm, Schutzstiefel und Schutzhandschuhe), die die Europäische Norm EN 469 einhält, gibt einen Grundschutz bei Unfällen mit Chemikalien.
	: DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

	Kleidung für Feuerwehrleute (einschließlich Helm, Schutzstiefel und Schutzhandschuhe), die die Europäische Norm EN 469 einhält, gibt einen Grundschutz bei Unfällen mit Chemikalien.
DXT, nominal Mw 180 g/mol	Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden. Kleidung für Feuerwehrleute (einschließlich Helm, Schutzstiefel und Schutzhandschuhe), die die Europäische Norm EN 469 einhält, gibt einen Grundschutz bei Unfällen mit Chemikalien.
DXT, nominal Mw 504 g/mol	Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden. Kleidung für Feuerwehrleute (einschließlich Helm, Schutzstiefel und Schutzhandschuhe), die die Europäische Norm EN 469 einhält, gibt einen Grundschutz bei Unfällen mit Chemikalien.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Umgebung evakuieren. Nicht benötigtem und ungeschütztem Personal den Zugang verwehren. Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten. Alle Zündquellen ausschalten. Keine Funken, kein Rauchen und keine Flammen im Gefahrenbereich. Einatmen von Staub vermeiden. Geeignete persönliche Schutzausrüstung anlegen.
	DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Umgebung evakuieren. Nicht benötigtem und ungeschütztem Personal den Zugang verwehren. Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten. Geeignete persönliche Schutzausrüstung anlegen.
	DXT, nominal Mw 180 g/mol	Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Umgebung evakuieren. Nicht benötigtem und ungeschütztem Personal den Zugang verwehren. Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten. Alle Zündquellen ausschalten. Keine Funken, kein Rauchen und keine Flammen im Gefahrenbereich. Einatmen von Staub vermeiden. Geeignete persönliche Schutzausrüstung anlegen.
	DXT, nominal Mw 504 g/mol	Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Umgebung evakuieren. Nicht benötigtem und ungeschütztem Personal den Zugang verwehren. Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten. Alle Zündquellen ausschalten. Keine Funken, kein Rauchen und keine Flammen im Gefahrenbereich. Einatmen von Staub vermeiden. Geeignete persönliche Schutzausrüstung anlegen.
Einsatzkräfte	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Falls für den Umgang mit der Verschüttung Spezialkleidung benötigt wird, ist Abschnitt 8 zu geeigneten und ungeeigneten Materialien zu beachten. Siehe auch Informationen in "Nicht für Notfälle geschultes Personal".
	DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Falls für den Umgang mit der Verschüttung Spezialkleidung benötigt wird, ist Abschnitt 8 zu geeigneten und ungeeigneten Materialien zu beachten. Siehe auch Informationen in "Nicht für Notfälle geschultes Personal".

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

DXT, nominal Mw 180 g/mol	Falls für den Umgang mit der Verschüttung Spezialkleidung benötigt wird, ist Abschnitt 8 zu geeigneten und ungeeigneten Materialien zu beachten. Siehe auch Informationen in "Nicht für Notfälle geschultes Personal".
DXT, nominal Mw 504 g/mol	Falls für den Umgang mit der Verschüttung Spezialkleidung benötigt wird, ist Abschnitt 8 zu geeigneten und ungeeigneten Materialien zu beachten. Siehe auch Informationen in "Nicht für Notfälle geschultes Personal".

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die zuständigen Stellen benachrichtigen, wenn durch das Produkt Umweltbelastung verursacht wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft).
DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die zuständigen Stellen benachrichtigen, wenn durch das Produkt Umweltbelastung verursacht wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft).
DXT, nominal Mw 180 g/mol	Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die zuständigen Stellen benachrichtigen, wenn durch das Produkt Umweltbelastung verursacht wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft).
DXT, nominal Mw 504 g/mol	Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die zuständigen Stellen benachrichtigen, wenn durch das Produkt Umweltbelastung verursacht wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft).

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsmethoden

: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Funkensichere Werkzeuge und explosionssichere Geräte verwenden. Material aufsaugen oder zusammenkehren und in entsprechend beschrifteten Abfallbehälter geben. Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen.
DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Material aufsaugen oder zusammenkehren und in entsprechend beschrifteten Abfallbehälter geben. Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen.
DXT, nominal Mw 180 g/mol	Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Funkensichere Werkzeuge und explosionssichere Geräte verwenden. Material aufsaugen oder zusammenkehren und in entsprechend beschrifteten Abfallbehälter geben. Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen.
DXT, nominal Mw 504 g/mol	Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Funkensichere Werkzeuge und explosionssichere Geräte verwenden. Material aufsaugen oder zusammenkehren und in entsprechend beschrifteten Abfallbehälter geben. Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

: Siehe Abschnitt 1 für Kontaktinformationen im Notfall. Siehe Abschnitt 8 für Informationen bezüglich geeigneter persönlicher Schutzausrüstung. Siehe Abschnitt 13 für weitere Angaben zur Abfallbehandlung.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

: PUL, nominal Mw:
6000-400000 g/mol

Geeignete Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8). Einatmen von Staub vermeiden. Beim Umgang Staubbildung und alle möglichen Zündquellen vermeiden (Funken oder Flammen). Staubansammlung verhindern. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen. Elektrische Einrichtungen und Beleuchtung müssen nach den entsprechenden Standards geschützt werden, um zu verhindern, dass Staub mit heißen Oberflächen, Funken oder anderen Zündquellen in Kontakt kommt. Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen. Um Feuer und Explosion zu vermeiden, statische Elektrizität vor dem Umfüllen des Materials durch Erden und Verbinden der Behälter und Geräte ableiten.

DXT, nominal Mw:
50000-60000 g/mol
DXT, nominal Mw 180 g/
mol

Geeignete Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8). Einatmen von Staub vermeiden. Beim Umgang Staubbildung und alle möglichen Zündquellen vermeiden (Funken oder Flammen). Staubansammlung verhindern. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen. Elektrische Einrichtungen und Beleuchtung müssen nach den entsprechenden Standards geschützt werden, um zu verhindern, dass Staub mit heißen Oberflächen, Funken oder anderen Zündquellen in Kontakt kommt. Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen. Um Feuer und Explosion zu vermeiden, statische Elektrizität vor dem Umfüllen des Materials durch Erden und Verbinden der Behälter und Geräte ableiten.

DXT, nominal Mw 504 g/
mol

Geeignete Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8). Einatmen von Staub vermeiden. Beim Umgang Staubbildung und alle möglichen Zündquellen vermeiden (Funken oder Flammen). Staubansammlung verhindern. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen. Elektrische Einrichtungen und Beleuchtung müssen nach den entsprechenden Standards geschützt werden, um zu verhindern, dass Staub mit heißen Oberflächen, Funken oder anderen Zündquellen in Kontakt kommt. Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen. Um Feuer und Explosion zu vermeiden, statische Elektrizität vor dem Umfüllen des Materials durch Erden und Verbinden der Behälter und Geräte ableiten.

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene

: PUL, nominal Mw:
6000-400000 g/mol

Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanz verwendet, gelagert oder verarbeitet wird, zu verbieten. Die mit der Substanz umgehenden Personen müssen sich vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände und das Gesicht waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten des Essbereichs entfernen. Siehe Abschnitt 8 für weitere Angaben zu Hygienemaßnahmen.

DXT, nominal Mw:
50000-60000 g/mol

Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanz verwendet, gelagert oder verarbeitet wird, zu verbieten. Die mit der Substanz umgehenden Personen müssen sich vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände und das Gesicht waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten des Essbereichs

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

DXT, nominal Mw 180 g/mol

entfernen. Siehe Abschnitt 8 für weitere Angaben zu Hygienemaßnahmen.

Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanz verwendet, gelagert oder verarbeitet wird, zu verbieten. Die mit der Substanz umgehenden Personen müssen sich vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände und das Gesicht waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten des Essbereichs entfernen. Siehe Abschnitt 8 für weitere Angaben zu Hygienemaßnahmen.

DXT, nominal Mw 504 g/mol

Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanz verwendet, gelagert oder verarbeitet wird, zu verbieten. Die mit der Substanz umgehenden Personen müssen sich vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände und das Gesicht waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten des Essbereichs entfernen. Siehe Abschnitt 8 für weitere Angaben zu Hygienemaßnahmen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung

: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol

Aufbewahren gemäß den örtlichen Bestimmungen. In einem separatem, entsprechend zugelassenem Bereich lagern. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Vor direktem Sonnenlicht schützen. Nur in trockenen, kühlen und gut belüfteten Bereichen aufbewahren. Nicht zusammen mit unverträglichen Stoffen (siehe Abschnitt 10) und nicht mit Nahrungsmitteln und Getränken lagern. Sämtliche Zündquellen entfernen. Von Oxidationsmitteln getrennt halten. Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern. Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Siehe vor Umgang oder Gebrauch Abschnitt 10 zu unverträglichen Materialien.

DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol

Aufbewahren gemäß den örtlichen Bestimmungen. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Vor direktem Sonnenlicht schützen. Nur in trockenen, kühlen und gut belüfteten Bereichen aufbewahren. Nicht zusammen mit unverträglichen Stoffen (siehe Abschnitt 10) und nicht mit Nahrungsmitteln und Getränken lagern. Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern. Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Siehe vor Umgang oder Gebrauch Abschnitt 10 zu unverträglichen Materialien.

DXT, nominal Mw 180 g/mol

Aufbewahren gemäß den örtlichen Bestimmungen. In einem separatem, entsprechend zugelassenem Bereich lagern. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Vor direktem Sonnenlicht schützen. Nur in trockenen, kühlen und gut belüfteten Bereichen aufbewahren. Nicht zusammen mit unverträglichen Stoffen (siehe Abschnitt 10) und nicht mit Nahrungsmitteln und Getränken lagern. Sämtliche Zündquellen entfernen. Von Oxidationsmitteln getrennt halten. Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern. Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Siehe vor Umgang

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

DXT, nominal Mw 504 g/mol	oder Gebrauch Abschnitt 10 zu unverträglichen Materialien. Aufbewahren gemäß den örtlichen Bestimmungen. In einem separatem, entsprechend zugelassenem Bereich lagern. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Vor direktem Sonnenlicht schützen. Nur in trockenen, kühlen und gut belüfteten Bereichen aufbewahren. Nicht zusammen mit unverträglichen Stoffen (siehe Abschnitt 10) und nicht mit Nahrungsmitteln und Getränken lagern. Sämtliche Zündquellen entfernen. Von Oxidationsmitteln getrennt halten. Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern. Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Siehe vor Umgang oder Gebrauch Abschnitt 10 zu unverträglichen Materialien.
---------------------------	---

7.3 Spezifische Endanwendungen

Empfehlungen	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol DXT, nominal Mw 180 g/mol DXT, nominal Mw 504 g/mol	Industrielle Verwendungen, Gewerbliche Anwendungen. Industrielle Verwendungen, Gewerbliche Anwendungen. Industrielle Verwendungen, Gewerbliche Anwendungen. Industrielle Verwendungen, Gewerbliche Anwendungen.
Spezifische Lösungen für den Industriesektor	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol DXT, nominal Mw 180 g/mol DXT, nominal Mw 504 g/mol	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatz-Grenzwerte

Es ist kein Expositionsgrenzwert bekannt.

Biologische Expositionsindizes

Keine Expositionsindizes bekannt.

Empfohlene Überwachungsverfahren

: Es sollte ein Hinweis auf Überprüfungsnormen erfolgen, wie beispielsweise der Folgende: Europäische Norm DIN EN 689 (Arbeitsplatzatmosphären - Anleitung zur Ermittlung der inhalativen Exposition gegenüber chemischen Stoffen zum Vergleich mit Grenzwerten und Messstrategie) Europäische Norm DIN EN 14042 (Arbeitsplatzatmosphären - Leitfaden für die Anwendung und den Einsatz von Verfahren und Geräten zur Ermittlung chemischer und biologischer Arbeitsstoffe) Europäische Norm DIN EN 482 (Arbeitsplatzatmosphären - Allgemeine Anforderungen an die Leistungsfähigkeit von Verfahren zur Messung chemischer Arbeitsstoffe) Hinweis auf nationale Anleitungsdokumente für Methoden zur Bestimmung gefährlicher Stoffe wird ebenfalls gefordert.

DNELs/DMELs

Es liegen keine DNELs/DMELs-Werte vor.

PNECs

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Es liegen keine PNECs-Werte vor.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen : Gute übliche Raumlüftung sollte zur Begrenzung der Exposition der Arbeiter gegenüber Luftschadstoffen ausreichen.

Individuelle Schutzmaßnahmen

Hygienische Maßnahmen : Waschen Sie nach dem Umgang mit chemischen Produkten und am Ende des Arbeitstages ebenso wie vor dem Essen, Rauchen und einem Toilettenbesuch gründlich Hände, Unterarme und Gesicht. Geeignete Methoden zur Beseitigung kontaminierter Kleidung wählen. Kontaminierte Kleidung vor der erneuten Verwendung waschen. Stellen Sie sicher, dass in der Nähe des Arbeitsbereichs Augenspülstationen und Sicherheitsduschen vorhanden sind.

Augen-/Gesichtsschutz : Wenn die Risikobeurteilung dies erfordert, sollten Schutzbrillen getragen werden, die einer anerkannten Norm entsprechen, um die Exposition gegenüber Flüssigkeitsspritzern, Nebeln, Gasen oder Stäuben zu vermeiden. Wenn ein Kontakt möglich ist, dann muss folgende Schutzausrüstung getragen werden, es sei denn, die Beurteilung erfordert einen höheren Schutzgrad: Schutzbrille mit Seitenblenden.

Hautschutz

Handschutz : Beim Umgang mit chemischen Produkten müssen immer chemikalienbeständige, undurchlässige und einer anerkannten Norm entsprechende Handschuhe getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung dies erfordert.

Körperschutz : Vor dem Umgang mit diesem Produkt sollte die persönliche Schutzausrüstung auf der Basis der durchzuführenden Aufgabe und den damit verbundenen Risiken ausgewählt und von einem Spezialisten genehmigt werden.

Anderer Hautschutz : Geeignetes Schuhwerk und zusätzliche Hautschutzmaßnahmen auf Basis der durchzuführenden Aufgabe und der damit verbundenen Gefahren wählen, und vorgängig durch einen Fachmann genehmigen lassen.

Atemschutz : Wählen Sie – basierend auf der Gefahr und dem Risiko einer Exposition – die Atemschutzmaske aus, die die entsprechenden Standards erfüllt und über die entsprechenden Zertifikationen verfügt. Atemschutzmasken müssen gemäß dem Atemschutzprogramm benutzt werden, um einen richtigen Sitz, eine adäquate Schulung und andere wichtige Verwendungsaspekte sicherstellen zu können.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition : Emissionen von Belüftungs- und Prozessgeräten sollten überprüft werden, um sicherzugehen, dass sie den Anforderungen der Umweltschutzgesetze genügen. In einigen Fällen werden Abluftwäscher, Filter oder technische Änderungen an den Prozessanlagen erforderlich sein, um die Emissionen auf akzeptable Werte herabzusetzen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Die Bedingungen für die Messung aller Eigenschaften sind bei Standardtemperatur und -druck, sofern nicht anders angegeben.

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Physikalischer Zustand : PUL, nominal Mw: Feststoff. [Pulver.]
6000-400000 g/mol
DXT, nominal Mw: Feststoff.
50000-60000 g/mol
DXT, nominal Mw 180 g/mol Feststoff. [Pulver.]
DXT, nominal Mw 504 g/mol Feststoff. [Pulver.]

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Farbe	: PUL, nominal Mw:	Nicht verfügbar.
	6000-400000 g/mol	
	DXT, nominal Mw:	Nicht verfügbar.
	50000-60000 g/mol	
	DXT, nominal Mw 180 g/mol	Nicht verfügbar.
Geruch	: PUL, nominal Mw:	Nicht verfügbar.
	6000-400000 g/mol	
	DXT, nominal Mw:	Nicht verfügbar.
	50000-60000 g/mol	
	DXT, nominal Mw 180 g/mol	Nicht verfügbar.
Geruchsschwelle	: PUL, nominal Mw:	Nicht verfügbar.
	6000-400000 g/mol	
	DXT, nominal Mw:	Nicht verfügbar.
	50000-60000 g/mol	
	DXT, nominal Mw 180 g/mol	Nicht verfügbar.
Schmelzpunkt/ Gefrierpunkt	: PUL, nominal Mw:	Nicht verfügbar.
	6000-400000 g/mol	
	DXT, nominal Mw:	Nicht verfügbar.
	50000-60000 g/mol	
	DXT, nominal Mw 180 g/mol	Nicht verfügbar.
Siedebeginn und Siedebereich	: PUL, nominal Mw:	Nicht verfügbar.
	6000-400000 g/mol	
	DXT, nominal Mw:	Nicht verfügbar.
	50000-60000 g/mol	
	DXT, nominal Mw 180 g/mol	Nicht verfügbar.
Entzündbarkeit	: PUL, nominal Mw:	Nicht verfügbar.
	6000-400000 g/mol	
	DXT, nominal Mw:	Nicht verfügbar.
	50000-60000 g/mol	
	DXT, nominal Mw 180 g/mol	Nicht verfügbar.
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	: PUL, nominal Mw:	Nicht anwendbar.
	6000-400000 g/mol	
	DXT, nominal Mw:	Nicht anwendbar.
	50000-60000 g/mol	
	DXT, nominal Mw 180 g/mol	Nicht anwendbar.
	DXT, nominal Mw 504 g/mol	Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- Flammpunkt** : PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol Nicht anwendbar.
 DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol Nicht anwendbar.
 DXT, nominal Mw 180 g/mol Nicht anwendbar.
 DXT, nominal Mw 504 g/mol Nicht anwendbar.
- Selbstentzündungstemperatur** : PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol Nicht anwendbar.
 DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol Nicht anwendbar.
 DXT, nominal Mw 180 g/mol Nicht verfügbar.
 DXT, nominal Mw 504 g/mol Nicht anwendbar.
- Zersetzungstemperatur** : PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol Not available.
 DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol Nicht verfügbar.
 DXT, nominal Mw 180 g/mol Nicht verfügbar.
 DXT, nominal Mw 504 g/mol Nicht verfügbar.
- pH-Wert** : PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol Nicht verfügbar.
 DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol Nicht verfügbar.
 DXT, nominal Mw 180 g/mol Nicht verfügbar.
 DXT, nominal Mw 504 g/mol Nicht verfügbar.
- Viskosität** : PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol Nicht anwendbar.
 DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol Nicht anwendbar.
 DXT, nominal Mw 180 g/mol Nicht anwendbar.
 DXT, nominal Mw 504 g/mol Nicht anwendbar.

Löslichkeit(en)	Medien	Resultat
	PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol Wasser	Löslich
	DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol Wasser	Löslich
	DXT, nominal Mw 180 g/mol Wasser	Löslich
	DXT, nominal Mw 504 g/mol Wasser	Löslich

- Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser** : PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol Nicht verfügbar.
 DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol Nicht verfügbar.
 DXT, nominal Mw 180 g/mol -3.24
 DXT, nominal Mw 504 g/mol Nicht verfügbar.
- Dampfdruck** : Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Verdampfungsgeschwindigkeit	:	PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol DXT, nominal Mw 180 g/ mol DXT, nominal Mw 504 g/ mol	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.
Relative Dichte	:	PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol DXT, nominal Mw 180 g/ mol DXT, nominal Mw 504 g/ mol	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.
Dampfdichte	:	PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol DXT, nominal Mw 180 g/ mol DXT, nominal Mw 504 g/ mol	Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar.
Explosive Eigenschaften	:	PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol DXT, nominal Mw 180 g/ mol DXT, nominal Mw 504 g/ mol	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.
Oxidierende Eigenschaften	:	PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol DXT, nominal Mw 180 g/ mol DXT, nominal Mw 504 g/ mol	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.
Partikeleigenschaften			
Mediane Partikelgröße	:	PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol DXT, nominal Mw 180 g/ mol DXT, nominal Mw 504 g/ mol	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol DXT, nominal Mw 180 g/ mol DXT, nominal Mw 504 g/ mol	Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor. Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor. Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor. Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor.
10.2 Chemische Stabilität	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol DXT, nominal Mw 180 g/ mol DXT, nominal Mw 504 g/ mol	Das Produkt ist stabil. Das Produkt ist stabil. Das Produkt ist stabil. Das Produkt ist stabil.
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol DXT, nominal Mw 180 g/ mol DXT, nominal Mw 504 g/ mol	Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf.
10.4 Zu vermeidende Bedingungen	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol DXT, nominal Mw 180 g/ mol DXT, nominal Mw 504 g/ mol	Beim Umgang Staubbildung und alle möglichen Zündquellen vermeiden (Funken oder Flammen). Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen. Um Feuer und Explosion zu vermeiden, statische Elektrizität vor dem Umfüllen des Materials durch Erden und Verbinden der Behälter und Geräte ableiten. Staubansammlung verhindern. Keine spezifischen Daten. Beim Umgang Staubbildung und alle möglichen Zündquellen vermeiden (Funken oder Flammen). Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen. Um Feuer und Explosion zu vermeiden, statische Elektrizität vor dem Umfüllen des Materials durch Erden und Verbinden der Behälter und Geräte ableiten. Staubansammlung verhindern. Beim Umgang Staubbildung und alle möglichen Zündquellen vermeiden (Funken oder Flammen). Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen. Um Feuer und Explosion zu vermeiden, statische Elektrizität vor dem Umfüllen des Materials durch Erden und Verbinden der Behälter und Geräte ableiten. Staubansammlung verhindern.
10.5 Unverträgliche Materialien	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol DXT, nominal Mw 180 g/ mol DXT, nominal Mw 504 g/ mol	Reaktiv oder inkompatibel mit den folgenden Stoffen: oxidierende Materialien Kann mit oxidierenden Substanzen reagieren oder mit ihnen unverträglich sein. Reaktiv oder inkompatibel mit den folgenden Stoffen: oxidierende Materialien Reaktiv oder inkompatibel mit den folgenden Stoffen: oxidierende Materialien

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol DXT, nominal Mw 180 g/mol DXT, nominal Mw 504 g/mol	Unter normalen Lagerungs- und Gebrauchsbedingungen sollten keine gefährlichen Zerfallsprodukte gebildet werden. Unter normalen Lagerungs- und Gebrauchsbedingungen sollten keine gefährlichen Zerfallsprodukte gebildet werden. Unter normalen Lagerungs- und Gebrauchsbedingungen sollten keine gefährlichen Zerfallsprodukte gebildet werden. Unter normalen Lagerungs- und Gebrauchsbedingungen sollten keine gefährlichen Zerfallsprodukte gebildet werden.
---	--	--

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Resultat	Spezies	Dosis	Exposition
DXT, nominal Mw 180 g/mol Glucose	LD50 Oral	Ratte	25800 mg/kg	-

Schätzungen akuter Toxizität

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Oral (mg/kg)	Dermal (mg/kg)	Einatmen (Gase) (ppm)	Einatmen (Dämpfe) (mg/l)	Einatmen (Stäube und Nebel) (mg/l)
DXT, nominal Mw 180 g/mol Glucose	25800	N/A	N/A	N/A	N/A

Reizung/Verätzung

Schlussfolgerung / Zusammenfassung : Nicht verfügbar.

Sensibilisierender Stoff

Schlussfolgerung / Zusammenfassung : Nicht verfügbar.

Mutagenität

Schlussfolgerung / Zusammenfassung : Nicht verfügbar.

Karzinogenität

Schlussfolgerung / Zusammenfassung : Nicht verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Schlussfolgerung / Zusammenfassung : Nicht verfügbar.

Teratogenität

Schlussfolgerung / Zusammenfassung : Nicht verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Nicht verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Nicht verfügbar.

Aspirationsgefahr

Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Nicht verfügbar.
	: DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Nicht verfügbar.
	: DXT, nominal Mw 180 g/mol	Nicht verfügbar.
	: DXT, nominal Mw 504 g/mol	Nicht verfügbar.

Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit

Inhalativ	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Exposition gegenüber Konzentrationen in der Luft, die über den gesetzlichen oder empfohlenen Grenzwerte liegen, können Reizungen der Nase, des Rachens und der Lungen verursachen.
	: DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: DXT, nominal Mw 180 g/mol	Exposition gegenüber Konzentrationen in der Luft, die über den gesetzlichen oder empfohlenen Grenzwerte liegen, können Reizungen der Nase, des Rachens und der Lungen verursachen.
	: DXT, nominal Mw 504 g/mol	Exposition gegenüber Konzentrationen in der Luft, die über den gesetzlichen oder empfohlenen Grenzwerte liegen, können Reizungen der Nase, des Rachens und der Lungen verursachen.
Verschlucken	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: DXT, nominal Mw 180 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: DXT, nominal Mw 504 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Hautkontakt	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: DXT, nominal Mw 180 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: DXT, nominal Mw 504 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Augenkontakt	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Exposition gegenüber Konzentrationen in der Luft, die über den gesetzlichen oder empfohlenen Grenzwerte liegen, können Augenreizungen verursachen.
	: DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: DXT, nominal Mw 180 g/mol	Exposition gegenüber Konzentrationen in der Luft, die über den gesetzlichen oder empfohlenen Grenzwerte liegen, können Augenreizungen verursachen.
	: DXT, nominal Mw 504 g/mol	Exposition gegenüber Konzentrationen in der Luft, die über den gesetzlichen oder empfohlenen Grenzwerte liegen, können Augenreizungen verursachen.

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Inhalativ	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Zu den Symptomen können gehören: Reizungen der Atemwege Husten
	: DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Keine spezifischen Daten.
	: DXT, nominal Mw 180 g/mol	Zu den Symptomen können gehören: Reizungen der Atemwege Husten

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

	DXT, nominal Mw 504 g/mol	Zu den Symptomen können gehören: Reizungen der Atemwege Husten
Verschlucken	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Keine spezifischen Daten.
	DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Keine spezifischen Daten.
	DXT, nominal Mw 180 g/mol	Keine spezifischen Daten.
	DXT, nominal Mw 504 g/mol	Keine spezifischen Daten.
Hautkontakt	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Keine spezifischen Daten.
	DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Keine spezifischen Daten.
	DXT, nominal Mw 180 g/mol	Keine spezifischen Daten.
	DXT, nominal Mw 504 g/mol	Keine spezifischen Daten.
Augenkontakt	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Zu den Symptomen können gehören: Reizung Rötung
	DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Keine spezifischen Daten.
	DXT, nominal Mw 180 g/mol	Zu den Symptomen können gehören: Reizung Rötung
	DXT, nominal Mw 504 g/mol	Zu den Symptomen können gehören: Reizung Rötung

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Kurzzeitexposition

Mögliche sofortige Auswirkungen : Nicht verfügbar.

Mögliche verzögerte Auswirkungen : Nicht verfügbar.

Langzeitexposition

Mögliche sofortige Auswirkungen : Nicht verfügbar.

Mögliche verzögerte Auswirkungen : Nicht verfügbar.

Mögliche chronische Auswirkungen auf die Gesundheit

Schlussfolgerung / Zusammenfassung : Nicht verfügbar.

Allgemein

: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Wiederholtes oder längeres Einatmen des Staubs kann zu chronischer Reizung der Atemwege führen.
DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
DXT, nominal Mw 180 g/mol	Wiederholtes oder längeres Einatmen des Staubs kann zu chronischer Reizung der Atemwege führen.
DXT, nominal Mw 504 g/mol	Wiederholtes oder längeres Einatmen des Staubs kann zu chronischer Reizung der Atemwege führen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Karzinogenität	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: DXT, nominal Mw 180 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: DXT, nominal Mw 504 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Mutagenität	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: DXT, nominal Mw 180 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: DXT, nominal Mw 504 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Reproduktionstoxizität	: PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: DXT, nominal Mw 180 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: DXT, nominal Mw 504 g/mol	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften

Nicht verfügbar.

11.2.2 Sonstige Angaben

PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol Zu den Symptomen können gehören: Beschwerden (gastrointestinal)

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Schlussfolgerung / Zusammenfassung : Nicht verfügbar.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Nicht verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	LogP _{ow}	BCF	Potential
PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol Pullulan	-	<500	Niedrig
DXT, nominal Mw 180 g/mol Glucose	-3.24	-	Niedrig

12.4 Mobilität im Boden

Verteilungskoeffizient Boden/Wasser (K_{oc}) : Nicht verfügbar.

Mobilität : Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	PBT	P	B	T	vPvB	vP	vB
PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol Pullulan	Nein	Ja	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol Dextran	Nein	N/A	N/A	Nein	N/A	N/A	N/A
DXT, nominal Mw 180 g/mol Glucose	Nein	N/A	N/A	Nein	N/A	N/A	N/A
DXT, nominal Mw 504 g/mol D-Glucose, O- α -D-glucopyranosyl-(1 \rightarrow 4)-O- α -D-glucopyranosyl-(1 \rightarrow 4)-, hydrate	Nein	N/A	N/A	Nein	N/A	N/A	N/A

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Nicht verfügbar.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Entsorgungsmethoden : Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Überschüsse und nicht zum Recyceln geeignete Produkte über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Abfall nicht unbehandelt in die Kanalisation einleiten, außer wenn alle anwendbaren Vorschriften der Behörden eingehalten werden.

Gefährliche Abfälle : Nach gegenwärtigem Kenntnisstand des Lieferanten ist dieses Produkt nicht als gefährlicher Abfall im Sinne der EU-Richtlinie 2008/98/EG zu betrachten.

Verpackung

Entsorgungsmethoden : Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Verpackungsabfall sollte wiederverwertet werden. Verbrennung oder Deponierung sollte nur in Betracht gezogen werden, wenn Wiederverwertung nicht durchführbar ist.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen : Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Leere Behälter und Auskleidungen können Produktrückstände enthalten. Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	ADR/RID	IMDG	IATA
14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer	Nicht unterstellt.	Nicht unterstellt.	Nicht unterstellt.
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	-	-	-
14.3 Transportgefahrenklassen	-	-	-
14.4 Verpackungsgruppe	-	-	-
14.5 Umweltgefahren	Nein.	Nein.	Nein.

zusätzliche Angaben

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender : **Transport auf dem Werksgelände:** nur in geschlossenen Behältern transportieren, die senkrecht und fest stehen. Personen, die das Produkt transportieren, müssen für das richtige Verhalten bei Unfällen, Auslaufen oder Verschütten unterwiesen sein.

14.7 Massengutbeförderung gemäß IMO-Instrumenten : Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EG Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Anhang XIV - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe

Anhang XIV

Keine der Komponenten ist gelistet.

Besonders besorgniserregende Stoffe

Keine der Komponenten ist gelistet.

Anhang XVII - Beschränkung der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Mischungen und Erzeugnisse

Nicht gelistete Substanz

Etikett : PUL, nominal Mw: 6000-400000 g/mol Nicht anwendbar.
 DXT, nominal Mw: 50000-60000 g/mol Nicht anwendbar.
 DXT, nominal Mw 180 g/mol Nicht anwendbar.
 DXT, nominal Mw 504 g/mol Nicht anwendbar.

Sonstige EU-Bestimmungen

Ozonabbauende Substanzen (1005/2009/EU)

Nicht gelistet.

Vorherige Zustimmung nach Inkennnissetzung (PIC, Prior Informed Consent) (649/2012/EU)

Nicht gelistet.

persistente organische Schadstoffe

Nicht gelistet.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Seveso-Richtlinie

Dieses Produkt wird nicht unter der Seveso-Richtlinie kontrolliert.

Nationale Vorschriften

Lagerklasse (TRGS 510) : PUL, nominal Mw: 11
 6000-400000 g/mol
 DXT, nominal Mw: 13
 50000-60000 g/mol
 DXT, nominal Mw 180 g/mol 11
 DXT, nominal Mw 504 g/mol 11

Störfallverordnung

Dieses Produkt unterliegt nicht der deutschen Störfallverordnung.

Wassergefährdungsklasse : PUL, nominal Mw: 2
 6000-400000 g/mol
 DXT, nominal Mw: 2
 50000-60000 g/mol
 DXT, nominal Mw 180 g/mol 1
 DXT, nominal Mw 504 g/mol 2

Technische Anleitung Luft : TA-Luft Nummer 5.2.5: 25%

AOX : Das Produkt enthält keine organisch gebundenen Halogene, die zum AOX-Wert im Abwasser beitragen.

Internationale Vorschriften

Chemiewaffenübereinkommen, Chemikalien der Liste I, II & III

Nicht gelistet.

Montreal Protokoll

Nicht gelistet.

Stockholm-Konvention über persistente organische Schadstoffe

Nicht gelistet.

Rotterdam Übereinkommen über das Verfahren der vorherigen Zustimmung nach Inkenntnissetzung (PIC)

Nicht gelistet.

UNECE-Aarhus-Protokoll über persistente organische Verbindungen (POP) und Schwermetalle

Nicht gelistet.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung : Diese Produkt enthält Substanzen, für die noch Stoffbewertungen erforderlich sein können.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

✓ Kennzeichnet gegenüber der letzten Version veränderte Informationen.

Abkürzungen und Akronyme : ATE = Schätzwert akute Toxizität
 CLP =Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung [Verordnung (EG) Nr. 1272/2008]
 DMEL = Abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert
 DNEL = Abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert
 EUH-Satz = CLP-spezifischer Gefahrenhinweis
 N/A = Nicht verfügbar
 PBT = Persistent, bioakkumulierbar und toxisch
 PNEC = Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
 RRN = REACH Registriernummer
 vPvB = Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Verfahren zur Ableitung der Einstufung gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP/GHS)

Einstufung	Begründung
Nicht eingestuft.	

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Volltext der abgekürzten H-Sätze

Nicht anwendbar.

Volltext der Einstufungen [CLP/GHS]

Nicht anwendbar.

Ausgabedatum/ : 16/08/2023

Überarbeitungsdatum

Datum der letzten : Keine frühere Validierung

Ausgabe

Version : 1

Hinweis für den Leser

Haftungsausschluss: Die Informationen in diesem Dokument entsprechen dem Wissensstand von Agilent zum Zeitpunkt der Erstellung. Es wird keine ausdrückliche oder stillschweigende Haftung hinsichtlich ihrer Richtigkeit, Vollständigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck übernommen.